

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 29 (1907)
Heft: 41

Anhang: Beilage zu Nr. 41 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rätsel-Lösung.

Nun sind wir beide ganz allein;
Mein kluges Herz, ich will Dich fragen,
Weltflüchtig tief im stillen Hain
Sollst Du die große Antwort sagen.
Die Weisen können's nicht ergreifen,
Ob sie altwissend sich ergeben:
Kannst Du des Rätsels Lösung künden?
Was ist des Menschen Ziel auf Erden?

Ich lausche. Rings ein duftig Schmeigen;
Der Lenz streut seine Blütenflocken,
Die Sonne blinzelt in den Zweigen,
Und fern im Tale läuten Glocken;
Es jauchzt der Fink die alte Weise,
Das Lied, das nie erstickt auf Erden,
Und tief im Herzen spricht es leise:
Zu lieben und geliebt zu werden.

B. Blüthgen.

Briefkasten der Redaktion.

Ehrlicher Leser in L. Ein kluger Mann, der nicht über große Mittel zu verfügen hat, in dessen Haushalt also genau gerechnet werden muß, ist dafür besorgt, für die hauswirtschaftliche Tätigkeit seiner Frau Interesse und Anerkennung zu befinden, damit die Freude zu ihrem Pflichtenkreis ihr erhalten bleibt. Es machen aber viele Männer im Gegenteil den großen Fehler,

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehrungen muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.
Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.
Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, sondern Kopien. Photoabzüge werden am besten in Visitenform beigelegt.
Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Köchin.

193] In ein auf dem Lande gelegenes Hotel wird eine nicht allzu junge Köchin mit gutem Charakter gesucht, die, wenn möglich, auch schon in Hotels gearbeitet hat. Schön Lohn und Familienanschluss nebst Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen. Gefl. Offerten unter Chiffre 0 193 befördert die Expedition.

Paris.

184] Ein starkes Hausmädchen wird gesucht in Pfarrersfamilie in Paris. Reise bezahlt. (H 3872 X)
Offerten mit Zeugnissen und Photographic an Pasteur Merle d'Aubigné, Boulevard des Invalides 46, Paris.

Junge Tochter aus gutem Hause sucht Stelle in feines Privathaus nach Frankreich, am liebsten zu Kindern. Offerten unter Chiffre T 181 befördert die Expedition.

Gesucht:

182] eine Tochter gesetzten Alters aus achtbarem Hause und von gutem Charakter für Jahresstelle zum Servieren. Vorkenntnisse erwünscht. Angenehm ist, wenn die Betreuende eventuelle Zwischenzeit mit Handarbeiten auszufüllen versucht. Vertrauensstelle. Also nur mit guten Referenzen sich zu melden.

Gasthof zur Linda Heiden.

Heirat.

183] Jurist in angesehener Staatsstellung, Doppelwaise, 33 J., wünscht mit guterzogener, verständiger und vermögender katholischer Dame in Verbindung zu treten. Besonderes Augenmerk wird dabei gerichtet auf durchaus vornehmen, liebenswürdig, sanften aber doch energischen Charakter, laktvolles Benehmen, Chik und Eleganz und hübsche Postur. Diskrete Vermittlung nicht ausgeschlossen.

Vertrauensvolle Anfragen unter L 5096 Lz an das Postfach 3925 Luzern.

Berner Halblein

stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern, bemustert **Walter Gygax**, Fabrikant, **Bliesenbach**, Kt. Bern. [4612]

dass sie ohne den richtigen Begriff von den Hausharbeiten im Zusammenhang zu haben, dieselben vollständig unterscheiden und der Frau in allen Tonarten vorschlagen, dass ihre Arbeit ein Kinderspiel bedeute und keine Anstrengung verlange, und dass es nur an der systematischen Einteilung und Handhabung derselben fehle, wenn sie ohne eine Hülfskraft nicht stets dann zur Verfügung des Mannes stehen könne, wenn er zu seinen Diensten oder zu seiner Unterhaltung disponibel seien möchte. So etwas kränkt und beleidigt, wenn es im Lauf der Zeit nicht gar erbittert. Auch steigt der Mann durch solche Ungerechtigkeiten nicht höher an Achtung in den Augen der Frau. Ein Mann mit Gerechtigkeitsstimm wird aber auch nicht unbedacht schmähen und Vorhabe machen, ehe er aus eigener Erfahrung reden kann. Der Mann büsst an seinem Ansehen und seinem Werte nicht das Mindeste ein, wenn er während zwei oder drei Ferientagen einmal die Hausharbeiten und die kleinen Kinder befreit. Das Waschen, Bühen, Glätten, Flecken und Einlochen kann ihm noch geschken sein. Nachher mag er dann seine Verbesserungspläne zum Besten geben, wenn er sich dazu noch berufen glaubt. Bis Sie so weit sind, muss Ihre Frau sich mit der Erfahrungstafel trösten, dass man Frauenarbeit erst dann sieht und anerkennt, wenn sie liegen bleibt.

A. M. Warum soll eine Schülerin ihren Lehrer nicht heiraten? Nur kommt es gar nicht selten vor, dass dann ganz unvermerkt die Rollen getauscht werden, dass der Lehrer zum Schüler wird und die Schülerin die Schulgewalt ausübt. Also — es baut ein Feder sein Glück sich auf eigene Rechnung und Gefahr.

M. Z. Sie höher der Mensch an Geist und Charakter steht, um so einfacher ist sein Wesen, so dass Sie oft eine ganze Enttäuschung durchmachen und in der so unerwartet einfachen Erscheinung den großen Menschen wieder suchen müssen, als welcher der Betreffende Ihnen bekannt gewesen ist.

Eingesandt.

Da ich als langjährige Abonnentin der lieben Frauenzeitung in Erziehungs- und anderen Fragen schon vortreffliche Begleitung aus dem Blatt schöpfen konnte und wofür ich herlich dankbar bin, möchte ich meinerseits auch eine Erfahrung zum Besten der anderen Leserinnen darin niedergelegen. Nachdem meine Tochter durch Vermittlung dieser Zeitung in der französischen und italienischen Schweiz sich in wirklich empfehlenswerten Instituten sprachlich ausgebildet hatte, wünschte ich sie auch im Kochen tüchtig zu machen. Zu diesem Zweck benötigte ich einen im grossindustriellen Dorf Thalwil abgehaltenen, von dem tüchtigen Chef Herrn Karl Schneebeli geleiteten Kochkurs. Der

Welche Hausfrau kennt nicht den Ärger, dass ihre schneeweiss aus der Wäsche gekommenen Lingen nach dem Glätten unsauber und unansehnlich erscheinen. Man braucht den Grund hiezu einzuführen und allein in der Verwendung einer minderwertigen Sorte von Stärke zu suchen. Beim Gebrauch von **Remy Reissstärke** wird die Wäsche tadellos. [79]

Eine junge Tochter, deren geistiger und körperlicher Entwicklung daheim nicht die nötige Aufmerksamkeit gewidmet werden kann, oder deren Leitung sich daheim Schwierigkeiten entgegensetzen, wird in verständnisvolle Spezialerziehung genommen. Gute Resultate. Gefl. Anfragen übermittelt die Expedition sub Chiffre T V 191.

Gesucht:

186] zu sofortigem Eintritt ein in der Kindererziehung gewandtes, französisch sprechendes, musikalisch gebildetes **Fräulein**. Lohn 30 Fr. Bahnhofstrasse 80, Zürich.

Vertrauensstelle.

134] Zur Führung und Besorgung eines Hausesstandes von zwei Personen wird eine vertrauenswürdige Tochter gesetzten Alters od. eine alleinstehende Frau gesucht. Sie muss selbständig einzukaufen und gut und sorgfältig zu kochen verstehen. Reinlichkeit und Exaktheit in Besorgung der neuen, gut eingerichteten, im ersten Stock gelegenen 4 Zimmer-Wohnung wird verlangt. Freundliches Verständnis für die kränkliche alte Dame wird mit Dank anerkannt und gewürdigt. Gefl. Offerten unter Chiffre H 134 befördert die Expedition.

Für vorsorgliche Hausfrauen!

174] **Gesucht:** Abnehmer von grösseren Quantitäten frisch zu pflückender feiner **Tafelbirnen** und **Apfel**. Gefl. Offerten übermittelt die Expedition unter Chiffre „Tafelobst 174“.

Ein junges, deutsches **Mädchen** aus guter Familie sucht Aufnahme bei gebildeter tüchtiger Hausfrau, wo sie das gesamte Hauswesen und Küche gründlich erlernen könnte. Familienanschluss und katholische Familie Bedingung.

Offerten bittet man an die Expedition sub Chiffre 189 Sch abzugeben.

Seifenwolle

125] das Neueste und Allerbeste für **Waschmaschinen**, zu Seifenwasser, sowie zum Kochen der Wäsche. In allen bessern Handlungen zu haben.

Alleinige Fabrikanten: Zsg 2762

Gebrüder Sträuli
Seifenfabrik, Wädenswil.**Ras****Hochglanzfett**
für alle Leder.

[63]

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

**CHOCOLATS FINS
DE VILLARS**

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Locarno, Hotel du Lac.

Klimatischer Frühjahr-, Herbst- und Winterkurort.

Prospekte gratis.

Hübsche, zentrale Lage.

Für längern und kürzern Aufenthalt bestens geeignet.

Georges Mantel.

Privat-Kinderheilstätte und Genesungsheim

4509] Prospekte Ein wahres Kinderparadies! Das ganze Jahr offen.

von Th. BRUNNER, prakt. Arzt, Schinznach - Bad.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei**Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister**

4845] Küssnacht-Zürich.

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche.

Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge

Bescheidene Preise. **Gratis-Schachtelpackung.**

Filialen - Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

Verlangen Sie **Gratis**
unsren neuen Katalog
mit 1000 photogr. Abbildungen über garantierte
Uhren-, Gold- und Silberwaren
E. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN
27 bei der Hofkirche.

Rein wollene Lodenstoffe

das solideste für Herren- und Knabenkleider.

[4822]

**A. Stark-Schweizer,
St. Peterzell.**

Muster franko zu Diensten.

Gegen Nachnahme versende wieder
echten Bienenhonig:

a) Ia Rösaalpenbienenhonig à 3.30 p. kg

b) Poschiavotalhonig à Fr. 2.50 p. kg

Johs. Michael, Pfr. [185
in Brusio bei Poschiavo (Graub.)**Papeterien à 2 Fr.**

enthaltend 100 Bogen feines

Briefpapier, 100 **Couverts**,

Bleistift, Federhalter, Siegellack,

12 Stahlfedern, Radiergummi,

Tinte, Löschpapier, 5 Ansichts-

Postkarten, nützliche Ratschläge,

wie man Geld verdient. Zu-

sammen in schöner Schachtel nur

Fr. 2. — franko bei Einsendung.

(5 Stück Fr. 8.—). [4517]

A. Niederhäuser
Papierfabrik, Grenchen.

Erfolg übertroffen meine Erwartungen, denn nach dem absolvierten sechswöchigen Kurs nahm meine Tochter das Kochen für unsere zehn Personen selbstständig an die Hand und zwar zur größten Zufriedenheit. Ich betone das, weil bei weitem nicht in jedem Kochkurs solche erfreuliche Resultate erzielt werden. Was ich ganz besonders schaue, das ist der Umstand, daß wirkliche Selbständigkeit erzielt wird, denn in einem Geschäftshaus kann nicht schablonenhaft und nach dem Buchstaben gearbeitet werden, es kommt zu viel Ungerechtes in die Quere und bis neben dem Kochen noch die Schlafzimmer von zehn Personen instand gestellt sind, heißt es in der Küche mit Verstand arbeiten und gut alles einteilen. Ich anerkenne es mit Dank: Nicht alle Mütter sind so glücklich, aus der Pension und den diversen Bildungskursen Töchter zu erhalten, die den Eltern mit Freude und in wirtschaftlicher Weise dienen, denn viele kommen heim, um sich bedienen zu lassen, weil sie nichts als Hirsleßang gelernt haben. Es ist vielleicht etwa einer besorgten Mutter gedient, zu wissen, daß der fragliche Kochkurs in Thalwil am 4. November künftig beginnt. Um wirklich gründlich lernen zu können, werden für einen Kurs nicht mehr als höchstens 9–10 Schülerinnen angenommen. Ein Profest, der gerne zugeschickt wird, besagt das Nächste. Ich fühle mich im Interesse anderer Mütter und Töchter verpflichtet, durch Mitteilung der be treffenden Tatsachen meiner Dankesempfindung Genüge zu tun.

Langjährige Leserin am See.

Etwas vom Gebrauch von Parfüm.

Der Bedarf an Parfüm ist so gewachsen, daß die Fabrikanten sämtlich mit Überzeit arbeiten. Die vornehme Gesellschaft in London will stets ein neues Parfüm haben. Das einzige Parfüm, welches dennoch seinen alten Platz behauptet, ist Car de Cologne. Auch Lavendelwasser hält sich noch. Diese beiden Parfüms werden jedoch nur noch zu Toilettenzwecken benutzt, und zwar bei den täglichen Bädern. Weischenparfüm ist ganz außer Mode gekommen. Dagegen hat Parfumtui in verschiedenen Zubereitungen, denen man japanische Namen gibt, großen Anfang gefunden. Der Parfümgebrauch der oberen Zehntausend wird immer extravaganter. Dabei werden fast nur noch teure Parfüms von etwa 10 Schilling pro Flasche angekauft. Einer der Hauptverkäufer in Westend erklärte, daß er regelmäßige Kunden habe, die jährlich von 200 bis 400 Pfund St. für Parfüms verausgaben.



Aphorismen.

Von Otto Weiß.

Vom Leben nicht mehr verlangen, als daß, was es bieten kann, ist ebenso weise — als unmöglich.

Schon mancher zog sich Feindschaft zu, weil er Auskunft über das verweigerte, was ihm unbekannt war.

Sie haben es gewiß auch schon bemerkt: Die einen entfernen den Schnurr, weil er sie geniert — die andern, damit man ihn nicht sehe.

Man kann sehr taktlos schwiegen.

Wie es scheint, liegt vielen weniger daran, glücklich, als standesgemäß zu leben.

^{88]} Der böse Gusten weicht fast augenblicklich nach Verabreichung von Dr. Fehlings Histofan, das sich in mehrjähriger Praxis als ein wirklich ausgesuchtes Mittel gegen alle Lungen- und Halskrankheiten bewährt hat. Erwachsene und Kinder spüren sofort die günstige Wirkung, die zugleich in einer Kräftigung des Gesamtorganismus besteht.

Moderne Reform-Schlafzimmer

ausgestattet mit den anerkannt hygienisch richtigen und eleganten **Paradiesbetten** finden Sie in grösster Auswahl bei

500 Betten, 20 Musterzimmer.

Häberlin & Co., Bleicherweg 52, Zürich

Alleinvertreter der Paradiesbetten-Fabrik M. Steiner & Sohn.

[192]

Rovio (Luganersee)

8] 502 m ü. M. Durch den Generoso gegen Osten und die S. Agatha gegen Norden geschützt. Das ganze Jahr zum Kuraufenthalt für Deutschschweizer geeignet. Milde, staubfreie Luft. Neubau mit modernem Komfort. Zentralheizung, Bäder, engl. Closets, Zimmer nach Süden. Bescheidene Pensionspreise. Im Hause wird deutsch gesprochen. Prospekte gratis und franko. Kurhaus Pension Monte Generoso (Familie Blank) in Rovio (Luganersee).

[4851]

PIANOS

ALFRED
BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1STOCK
ZÜRICH I

HARMONIUMS

**Höchsten Lichteffekt
Grösste Haltbarkeit**
erzielt man nur mit dem
echten Auerlicht

[187]

Unsere Artikel tragen folgende geschützte Marken:

Auf der Brennerkrone: **Gasglühlicht System**
Dr. Carl Auer von Welsbach.

Anf dem Brennerrohr: **Auerlicht** und **Bee Auer.**



Auf dem
Glühkörper



Zu beziehen bei den Gaswerken und besseren Installations-
geschäften. (W 5967 Z)

Schweiz. Gasglühlicht A.-G.

System Dr. Carl Auer v. Welsbach

24 Hafnerstrasse Zürich Hafnerstrasse 24



190)
E 726]

Oeffentl. Dank.

Mit grösstem Vergnügen teile ich Ihnen mit, dass ich durch Ihre briefliche Behandlung von Blasenkatarrh, Wasserbrennen heftig, bellend, Husten, Brechreiz, Appetitlosigkeit, Kopfschmerzen, sowie meinen hartnäckigen, mit Löchern und Geschwüren versehenen Krampfadernbeinen vollständig geheilt bin. Bei Anwendung Ihrer Mittel verschwand das schmerzh. Wasserbrennen, der grässliche Husten, die Kopfschmerzen und der Brechreiz liessen nach und der Appetit stellte sich wieder ein. Danke Ihnen noch im speziellen für die Heilung meines Krampfadernbeines. (K 8265 - 4) [15]

Frau M. Fässler-Zürcher, Teufen.

Die Echtheit vorstehender Unterschrift beglaubigt:
David Eugster, Gemeindehauptm.

Adresse:

J. Schmid, Arzt, Bellevue Herisau.



MARKE:
Zwei Bergmänner
von Bergmann & C° Zürich.

ist unübertragen für die Hautpflege, verleiht
einen schönen, reinen, zarten Teint und vernichtet
Sommersporen und alle Hautunreinheiten.
Nur echt in nebenstehender Packung.

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**
sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene**
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

DR. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte
werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

[4619]

Man verlange jedoch ausdrücklich das echte „Dr. Hommel's“ Haematogen und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.



Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm

Ueberall erhältlich.

122

Ia Tessiner Tafeltrauben

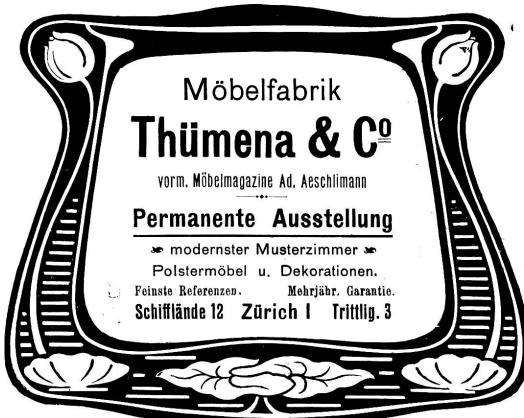
1 Kistchen	5 Kilo	Fr. 2.—	franko gegen Nachnahme empfohlen
2 " "	10 "	3.80	
3 " "	15 "	5.—	

129]

Stef. Notaris Söhne, Lugano.



[181] (N 3903)



408



nebst allen darin empfohlenen Mitteln, unter andern:
Gesichtsmassage und **Gesichtsdampfapparate**. Etwas für **Handpflege**, **Cosmetica**,
Seifen, **Haarwasser** u. s. w. in reichster Auswahl

29] im Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., Freiestrasse 15, Basel.



Malzkaffee Bonbons

Kaiser's

4574

Kaffee-Geschäft

1000 Verkaufsstäleien.

Verkauf mit 5% Rabatt.
Postversand nach auswärts.

Centrale:
Basel, Güterstr. 311.



4510



Stets wenn ich öffne meinen Wäscheschrank,
Weiss ich Waschpulver Schuler besten Dank.
Denn duftig weiss ist jedes Wäschestück,
Die Hemden bilden meines Mannes Glück. [34]



empfehlen sich höflichst

Schuster & Co.

St. Gallen und Zürich.

[188]



TELOS

sind das Neueste.
Einfachste Handhabung
Leichter, ruhiger Gang
... Solide Bauart, ...
Große Leistungsfähigkeit
sind die Hauptmerkmale
dieser ausgezeichneten
Strickmaschinen
Auskunft u. Prospekte durch
H. PFISTER'S W.
Strickwarenfabrik
... ZÜRICH ...
... Kennweg 57. ...

Probe-Exemplare

der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf
Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt

488

Was die Einbildungskraft vermag.

Ein merkwürdiger Todesfall, der durch die Macht der Einbildung veranlaßt worden ist, wird aus Cincinnati berichtet. Dort starb ein junges Mädchen, das infolge von Krankheit melancholisch geworden war, wie es glaubte, aus einer Flasche Karbolsäure. Trotzdem ihr sofort ärztliche Hilfe zuteil wurde, starb sie; aber die Sektion ergab keine Spuren von Gift, und man fand auch die Flasche mit Karbolsäure völlig unberührt. In Wirklichkeit hatte das Mädchen aus einer Flasche getrunken, deren Inhalt eine vollkommen harmlose Mischung war, aber die Einbildung, daß sie Karbolsäure getrunken habe, hatte sie getötet. — Sollte dies nicht auch gleichzeitig als Beweis dienen können für die Behauptung, daß es möglich sei, durch die Macht der Willenskraft gesund zu werden?

Die elegantesten Damen lehnen heutzutage die veraltete Cold Crème ab, die ranzig wird und dem Gesicht einen glänzenden Widerschein gibt. Sie verlangen nunmehr Crème Simon, Reispuder und Seife Simon, welche die wirksamste und beste Parfümerie ausmachen. Auf die Fabrikmarke Obacht geben! Im Verkauf in Apotheken, Parfümerien Bazzars, Mercerien. (N 9644) [163]

Die „Mimik des Denkens.“

Es gibt Leute, die bei geistiger Arbeit ihren ganzen Körper anspannen. Viel müssen dabei auf und ab gehen. So sagte Rousseau von sich selbst: „In dem Gehen liegt etwas, was meine Feder anregt und belebt: wenn ich stillstehe, vermag ich kaum zu denken; mein Körper muß sich bewegen, um die Bewegung dem Geiste mitzuteilen. Ich kann nur im Gehen denken; sobald ich stehen bleibe, denkt ich nicht mehr, mein Kopf bewegt sich nur mit meinen Füßen.“ Andere Menschen schaukeln beim anhaltenden Denken mit den Beinen, andere spielen mit ihrem Haar oder Ohrläppchen, drehen den Schnurrbart usw. Sehr viele fühlen, wenn sie ihre Gedanken konzentrieren wollen, das Bedürfnis, eine Zigarette oder Pfeife zu rauchen. Andere wieder neigen stark nach der Seite des Gemüts. Sie fühlen die Gedanken, die auf sie einstürmen, und in ihren Mienen, in ihrer Haltung sehen wir deutlich den Ausdruck der Freude oder des Vergessens, der Lust oder der Verstimmung. Sehen wir aber von diesen nervösen und Gefühlsmenschen ab und wenden uns der Betrachtung füherer Denker zu, bei denen die rein geistige Arbeit vorherrscht, so finden wir die Mimik des Denkens frei von allem diesem Beiwort. Alle Muskeln ihres Körpers und ihrer Glieder sind entspannt, nur der Kopf ist etwas nach vorn geneigt. In völliger Ruhe verharren auch die Muskeln des Gesichts; nur die Muskeln über den Augenbrauen und der Nasenwurzel sind in Spannung und verraten sie durch leichte Runzeln auf der Stirne.

Das ist die Mimik des reinen Denkens, die nur dem Menschen eigen ist. Kein Tier, auch nicht der Menschenaffe, kann sie zeigen, weil ihm der Muskel- und Nervenapparat hierzu fehlt. Oft im Laufe der Jahrtausende haben Künstler ver sucht, in ihren Bildnissen „Denker“ wiederzugeben; nur sehr selten ist ihnen das gelungen, zumeist haben sie zu der Mimik des Denkens noch Ausdrücke der Gemütsbewegungen hinzugefügt. Das Studium der Seelenphänomene in den Neuerungen des Körpers ist eine sehr interessante Beschäftigung, die an den Kurorten und Sommerfrischen, wo die Menschen vom Gesellschaftsleben befreit, sich viel mehr geben wie sie wirklich sind, reiche Ausbeute findet. Wir fehren daher trotz des scheinbaren Nichtstuns an Menschenkenntnis bereichert heim.

[168] **Die chronische Stuholverstopfung** ist eines der verbreitetsten Darmleiden, bei dem es sich zumeist um einen Erschlaffungszustand des Darms handelt. Hier muß mit entsprechender Diät und zwar mit cellulosehaltiger, wasser- und fettreicher Kost eingefecht werden. Um leichtere Nahrhaft zu machen, empfiehlt sich ein Zusatz von flüssiger Somatose, herb, die nicht nur dem Körper Nährstoffe in leicht verdaulicher Form zuführt, sondern auch einen wohl täglichen Einfluß auf die Regierung der Verdauungstätigkeit ausüben vermag. Die Somatose bewirkt natürliche Vermehrung des Magensaftes, wirkt dadurch appetitanregend und ist somit ein Verfuch bei allen Magen- und Darmkrankungen zu empfehlen.

Hennekell & Roths

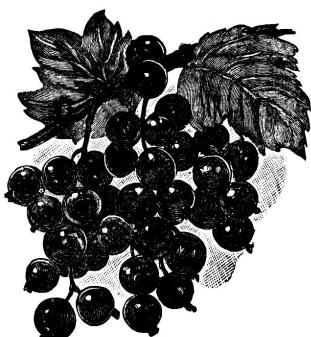
Lenzburger Confitüren

1907er Ernte

Johannisbeeren	Brombeeren
Heidelbeeren	Aprikosen
Stachelbeeren	Mirabellen
Reineclauden	Pfirsichen
Himbeeren	Erdbeeren
Kirschen	

sind unerreicht fein in Qualität.

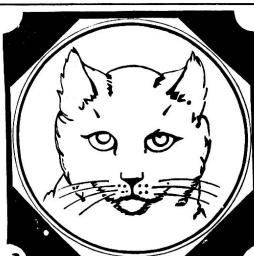
[127]



Beliebte, praktische Packung für Familien:

Eimer à 5 Kilo.

Ein heller
Dr. Oetker's
Verwerjet stets:
Backpulver
Vanillinzucker 15 ds
Puddingpulver
(Fructin p. Pld. à 60 cts)
Millionenfach bewährte Rezepte
gratis in allen bessern Geschäften.
Albert Blum & Co., Basel, Generaldepot.
4738] (H 1700 Q)



Die extra reine Seife „die Katze“

ist garantiert frei von allen der Seife schädlichen Substanzen und enthält das Maximum an nützlichen Stoffen. Die extra reine Seife „die Katze“ verlängert die Dauerhaftigkeit der Wäsche und erspart 20 bis 30 % auf dem Gewicht der verwandten Seife.

Man hüte sich vor Nachahmungen, deren Marken Ähnlichkeit mit dem Katzenkopf haben.

Die (H 4029 Z)

für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. fl. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke
der feinsten Toilette-Seifen). [4614]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Buntglas-
53] **Imitation.**
Schönster und billigster
Ersatz für Glas-
material. Jedermann kann
damit Fensterscheiben
etc. undurchsichtig und
doch Licht durchlassend
machen. Musterheft gratis
zu Diensten.
J. Feuer-Schönbauer
Papeterie, Schaffhausen.

**Zum mindesten
25 Prozent billiger**

als durch Reisende bezogen, können Sie jetzt bei dem eingeführten Rabatt-System Ihren Bedarf in Tuchwaren vom einfachsten bis hochfeinsten Genre für Herren- u. Knabenkleider, Damenkleider, Jaquettes, Mäntel etc. decken durch das

[176]

Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.
Muster franko.

**Crème
Madeleine**
verleiht einen zarten,
reinen Teint.

Erprobtest gegen Sommersprossen,
Hautröte, Hautunreinheiten,
Schrunden u. Risse der Hände.

Tuben à Fr. 1.— und 2.50
140] in der

Drogerie Wernle
Augustinergasse 17, Zürich.